



Am 17. September erscheint

Ernst Wiechert

Wälder und Menschen

Eine Jugend

251 Seiten. In Leinwand gebunden 5.50 Mk.

Inhalt: Zum Geleit / Ursprung und Lebensraum / Ahnung und Anfang / Von Büchern und Buchgelehrten / Teilliam und frühe Schmerzen / Feste und Spiele / Erste Deutung / Tante Veronika / Das Doornfeld / „Jule“ und andere Gefährten / Steine und Brot / Die Wälder rauschen / Mein erster Alibi / Der schwarze und der jenseitige Erdteil / „Freundschaft“ / „Du holde Kunst“ / Erste Liebe / Und noch einmal die Wälder / Die zweite Stufe / Zum Abschied.

Der großen Zahl seiner Freunde und Leser gibt der Dichter Ernst Wiechert mit diesem neuen Werk Einblick in die Anfänge seines Lebens und in seine Entwicklung vom frühen Kindesalter bis zum Ende der Jünglingsjahre, und auch in diesem ganz persönlichen Buch berührt er sich wieder als der große Erzähler.

Unter den starken Eindrücken seiner ostpreussischen Heimatlandschaft und unter Menschen, die durch sie geformt sind, spielt des Dichters Kindheit sich ab, im einsamen Forsthaus, inmitten der weiten Wälder mit

ihren Seen und Mooren, über denen der Fischadler in stolzer Majestät seine Kreise zieht. Diese Kräfte der Heimat und des einfachen natürlichen Lebens verleugnen sich auch nicht während der städtischen Schullaufbahn: in den ersten Begegnungen des Knaben mit den Erscheinungen einer fremden Welt, mit Lehrern und Schulkameraden, und in den immer bewußter werdenden Erlebnissen, Erfahrungen und Auseinandersetzungen des Reisenden, sei es mit Menschen oder mit dem politischen Zeitgeschehen oder mit der Kunst, die zuerst im Theater – und gleich mit heftiger Gewalt – die Seele des zukünftigen Dichters erschüttert. Und schon beginnt die Dichtung selbst ihm das Tor in eine Welt des Glanzes und des Lichts, der Herrlichkeit und der Ahnung zu öffnen.

Mit großer Liebe und wehmütiger Sehnsucht, mit leisem Humor und lächelnder Ironie erzählt Ernst Wiechert und läßt uns an der Wanderung durch die Stätten und Jahre seiner Jugend teilnehmen. Und über allem liegt der köstliche Schimmer der Erinnerung, ein Glanz, „den nur der frühe Morgen hat, bevor eine Fahrt durch den Tau läuft und eine Vogelstimme über den dampfenden Wäldern steht.“

Bei seinen Vortagsreisen hat Ernst Wiechert mit besonderem Erfolg Abschnitte aus dem neuen Buch vorgelesen. Es wird seitdem mit besonderer Spannung erwartet. – Die Erstausgabe mußte auf Grund von nahezu 20 000 Vorausbestellungen auf 25 000 Stück erhöht werden. – Der zweite Druck ist in Arbeit, wird aber keinesfalls am Tage des Erscheinens auslieferungsbereit sein.

Bestellen Sie daher sofort, damit Sie ohne Verspätung beliefert werden können.

Ⓜ Vorzugsangebot Ⓜ

VERLAG ALBERT LANGEN GEORG MÜLLER MÜNCHEN